

1. Elternbrief

Schuljahr 2018/19



Rainer-Maria-Rilke-Weg 25, 67346 Speyer

☎ 990500, 📠 990501

Mail: verwaltung@woogbachschule.de

Sekretariat Frau Frekot

Schulleiterin Heike Neugebauer

Konrektorin Sabine Stephan-Flory

Liebe Eltern,

ein neues Schuljahr hat begonnen. Für unsere Schülerinnen und Schüler erfolgte ein Wechsel in eine neue Jahrgangsstufe, die Entscheidung über die weitere Schullaufbahn steht bei den Schülern der 4. Klasse an und nicht zuletzt wurden 91 neue Schüler in die 1. Klasse und die Vorschule eingeschult.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen sorglosen und erfreulichen Schulstart in ein erfolgreiches Schuljahr 2018/19. Dazu bitten wir Sie, liebe Eltern, wie in den vergangenen Jahren, um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Lehrerkollegium und der Schulleitung.



Unser erster Elternbrief fällt immer etwas umfangreicher aus und enthält Informationen zum Schulleben, zur Ganztagschule, eine Terminvorschau sowie Punkte zur allgemeinen Beachtung, wie etwa Krankheitsmeldung und Unterrichtsbefreiung oder Informationen zum Unfallschutz.

Sollten Sie den Elternbrief einmal verlegt haben, so können Sie diesen auch auf unserer Homepage www.woogbachschule.de einsehen.

Unsere Schule hat zwei Standorte: Die Woogbachschule im Rainer-Maria-Rilke-Weg 25 und die Außenstelle in der Burgfeldschule in der Josef-Schmitt-Straße 30. In der Außenstelle sind zwei 1. und zwei 2. Klassen untergebracht.

Das Sekretariat befindet sich in der Woogbachschule. Dort werden die Vorschule, zwei 1. Klassen und zwei 2. Klassen sowie alle 3. und 4. Klassen unterrichtet.

Die Bauarbeiten an der Schule gehen weiter voran. Der Neubau wächst und wächst, dort steht in den nächsten Monaten der Innenausbau der Räume an. Wir hoffen, dass wir Ende dieses Schuljahres die Einweihung feiern können und im nächsten Schuljahr mit allen Klassen unter einem Dach vereint sind.

In den Ferien wurde in einigen Sälen aufgrund der Brandschutzbestimmungen eine weitere Tür als zweiter Rettungsweg durchgebrochen. Das hat einiges an Schmutz und Staub verursacht. Zargen und Türen müssen von den Schreibern noch eingebaut werden.

Unsere Schulsozialarbeiterinnen Frau Mayer und Frau Rennwanz-Étzel ziehen aktuell in das „Hausmeisterhaus“ am Toreingang um. Damit erhalten beide bessere Räume und sind leichter für Sie zu erreichen. Dennoch sollten Sie immer einen Termin telefonisch vereinbaren.

Bitte helfen Sie uns und allen Kindern: Jeden Tag zeigt sich um kurz vor acht das gleiche Bild vor der Schule. Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule, parken zum Teil so ihr Auto und begleiten ihr Kind ins Klassenzimmer. Dabei entstehen größere oder kleinere Staus. Wir wissen, dass Sie als Eltern Ihr Kind schnell und mit wenig Aufwand in die Schule bringen wollen. Dabei gefährden Sie aber andere Kinder! Grundschul Kinder sind selten so groß, dass sie zwischen parkenden Autos auf die Straße sehen können.

Deshalb ist es am besten, wenn Ihre Kinder in die Schule gehen oder mit dem Fahrrad fahren. Ansonsten bitten wir Sie, um die Schule umsichtig und in Schrittgeschwindigkeit zu fahren. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Kind in der Ludwig-Uhland-Straße oder in der Friedrich-Ebert-Straße abzusetzen. Den kurzen Fußweg wird es alleine schaffen!

Es grüßen Sie herzlich

H. Neugebauer, Schulleiterin und S. Stephan-Flory, Konrektorin.



Bitte bestätigen Sie den Erhalt des Elternbriefes über den Abschnitt:

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Von dem Inhalt des Elternbriefes 1 vom August 2018 habe ich Kenntnis
genommen.

Speyer, den _____

- Erziehungsberechtigte -

Ferien 2018/ 2019 (jeweils **erster** und **letzter** Ferientag)

Ich muss Sie an dieser Stelle erneut über „ferienverlängernde Beurlaubungen“ informieren. Diese sind vom Ministerium generell verboten. An der Woogbachschule haben wir für besonders dringliche und begründete Ausnahmefälle die Regelung, dass eine **einmalige** Ferienverlängerung in den vier Grundschuljahren toleriert werden kann. Ein günstigerer Reisepreis ist KEINE solche Begründung für eine Beurlaubung.

Bitte reichen Sie solche Anträge rechtzeitig und nur in besonderen Ausnahmefällen ein!

Hier finden Sie die aktuellen Ferientermine und freien Tage:

Bitte beachten Sie, dass es in diesem Schuljahr das erste Mal Winterferien gibt und sich daran Rosenmontag und Faschingsdienstag anschließen.

Herbstferien	01.10.2018 – 12.10.2018
Weihnachtsferien	20.12.2018 – 04.01.2019
Winterferien	25.02.2019 – 01.03.2019
Rosenmontag, Faschingsdienstag	04.03.2019 – 05.03.2019
Osterferien	23.04.2019 – 30.04.2019
Bewegliche Ferientage nach Tag der Arbeit	02.05.2019 – 03.05.2019
Freitag nach Christi Himmelfahrt	31.05.2019
Freitag nach Fronleichnam	21.06.2019
Sommerferien 2019	01.07.2019 – 09.08.2019
Herbstferien 2019	30.09.2019 – 11.10.2018

Es findet am letzten Schultag vor den Ferien **keine GTS** statt.

Öffnungszeiten Sekretariat

In diesem Schuljahr arbeitet unsere **Sekretärin Frau Frekot**
von Montag bis Donnerstag von 8.30 – 12.00 Uhr und
Freitag von 7.30 – 11.00 Uhr.

Die **Schulleitung** erreichen Sie
nach telefonischer Vereinbarung.

1. INFORMATIONEN

Personalien

Die Klassenleitungen sind wie folgt besetzt:

Vorschule – Fr. Paltz-Ast, 1a – Fr. Menges, 1b – Fr. Scheid, 1c – Fr. Gieger, 1d – Fr. Jacobi

2a – Fr. Keller, 2b – Hr. Nier, 2c – Fr. Speith, 2d – Fr. Müller

3a – Fr. Stavenhagen, 3b – Fr. Wagner, 3c – Fr. Schnur, 3d – Fr. Würtz

4a – Fr. Jag, 4b – Fr. Deubel, 4c – Fr. Stadelmaier, 4d – Fr. Ruf, 4e – Hr. Keßler

Fr. Beck und Hr. Hyuseinov absolvieren ein Freiwilliges Soziales Jahr bei uns.

Zu unserer großen Freude hat Frau Nathalie Wagner bei uns eine Planstelle bekommen und Herr Nier wurde auf Lebenszeit verbeamtet.

Aus persönlichen Gründen hat Frau Jessica Wagner die Schule verlassen und tritt ihren Dienst in Ba-Wü an. Wir sind froh, dass die ADD uns mit Frau Jag sofort gut versorgen konnte. Damit sind alle Klassen mit Klassenlehrkräften besetzt und wir verzeichnen keinen Ausfall. Dennoch ist immer wieder mit vorübergehendem Ausfall von Stunden zu rechnen, wenn z.B. Lehrkräfte krankheitsbedingt fehlen, Fortbildungsveranstaltungen besuchen, Unterrichtsgänge oder Klassenfahrten durchführen. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden wir uns auch in Zukunft bemühen, den Ausfall so gering wie möglich zu halten.

Ganztagsschule

Die Zahl der Ganztagskinder ist in diesem Schuljahr auf 174 angestiegen und wir haben damit unsere räumlichen und auch personellen Grenzen erreicht. Weitere Anfragen können wir momentan nur auf die Warteliste setzen.

45 Kinder werden in unserer Außenstelle von Fr. Nonnenmacher und einem Team von 3 weiteren Mitarbeiterinnen betreut. In der Woogbachschule sind Fr. Birkle und Fr. Stephan-Flory für die Organisation der GTS verantwortlich. Fr. Birkle betreut mit einem Team die Kinder der 1. und 2. Klasse, die nach der Lernzeit noch keine festen AG's besuchen.

Zwischen 12.05 Uhr und 14.00 Uhr essen die Kinder in vier Gruppen. Das Essen wird frisch von der Küche der Kita St. Hedwig zubereitet. In der Lernzeit sind weitgehend Lehrkräfte der jeweiligen Klassenstufe eingesetzt. Der Schwerpunkt der AG-Angebote liegt am Nachmittag auf Sport, Spiel, Tanz, Kunst und Computer. Die Abrechnung des Essens erfolgt weiterhin über das Mensa-Maxx-System. Das Essen muss im Voraus bezahlt werden. Wenn Ihr Mensa-Maxx-Konto im Minus ist, kann ihr Kind nicht am Essen teilnehmen und muss von Ihnen frühzeitig abgeholt werden. Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Kontostand oder richten einen Dauerauftrag ein.

Falls Ihr Kind krank ist oder aus einem anderen wichtigen Grund nicht am Essen teilnehmen kann, müssen Sie unbedingt morgens vor 8.00 Uhr im Sekretariat anrufen. Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter (990500).



Regelungen bei Erkrankung

Wir bitten Sie dringend, folgende Hinweise zu beachten:

- a) Wenn Ihr Kind erkrankt ist, entschuldigen Sie es unbedingt telefonisch vor 8.00 Uhr. Sprechen Sie auf den Anrufbeantworter (**Woogbachschule – 990500, Burgfeld 61030**).
Eine schriftliche Entschuldigung ist nachzureichen.
- b) Sollte Ihr Kind auffallend oft krank sein, so sind wir dazu berechtigt auch bei nur kurzer Fehlzeit ein ärztliches Attest einzufordern.

Kontaktdaten für Notfälle

Wie Sie vielleicht schon wissen, verwaltet unsere Schule Notfalldaten. Diese sollen im Notfall zu einer schnellen Kontaktaufnahme mit Ihnen führen. Wir bitten Sie daher eingehend im Interesse Ihres Kindes uns alle möglichen Telefonnummern (Handy, Arbeit, Oma, usw.) zur Verfügung zu stellen. Geben Sie auch immer Änderungen an die Klassenlehrkräfte weiter! Nur so können wir schnell reagieren.

- a) Falls Ihr Kind während des Schulvormittags erkranken sollte, werden Sie von uns verständigt. Wir bitten Sie deshalb, uns immer die aktuellen Telefonnummern mitzuteilen und möglichst weitere Betreuungspersonen anzugeben.
- b) Sollte sich Ihr Kind in der Schule verletzen und Sie müssen den Arzt aufsuchen, denken Sie bitte daran, dies dem Arzt mitzuteilen und in der Schule den Unfall zu melden.

Medikamenteneinnahme und Krankheiten

Sollte Ihr Kind Medikamente einnehmen oder an einer schweren Krankheit leiden, informieren Sie bitte die Lehrkraft Ihres Kindes darüber. Nur so kann die Lehrkraft im Notfall richtig reagieren.

Falls Ihr Kind Läuse haben sollte, melden Sie das bitte. In solchen Fällen darf es erst nach Behandlung mit dem Läuseshampoo die Schule wieder besuchen. Bitte halten Sie sich dringend an diese Regelung, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden!

Sollte Ihr Kind wegen schulischer Probleme, Aufmerksamkeitsstörungen oder dergleichen getestet werden, so sprechen Sie bitte auch mit der Lehrkraft Ihres Kindes darüber. Entsprechende Fragebögen der Ärzte können wir nur ausfüllen, wenn wir auch darüber informiert sind.

Unterrichtsbefreiung

Sollte Ihr Kind aus zwingenden Gründen (Arztbesuch, Trauerfall in der Familie, große Familienfeier etc.) den Unterricht einmal nicht besuchen können, bitten wir Sie **folgende Regelung** zu beachten:

Eine Befreiung für 1-2 Unterrichtsstunden kann mit der Lehrkraft abgesprochen werden. Bei Arztbesuchen geben Sie bitte die Bestätigung der Praxis über die Anwesenheit am darauf folgenden Tag bei der Lehrkraft ab. Selbstverständlich sollte dies aber nur in Ausnahmefällen geschehen; Arztbesuche sind in die unterrichtsfreie Zeit zu legen.

Befreiungen von 1-3 Tagen beantragen Sie schriftlich bei der Klassenleitung.

Ab dem 4. Tag ist der Antrag schriftlich bei der Schulleitung zu stellen.

Befreiungen zur Verlängerung der Ferien (z.B. früherer Start wegen günstiger Verkehrslage oder besserer Flugpreise) dürfen generell nicht gewährt werden.

Schulbücherei



Lesen macht Spaß und ist Grundlage für alles Lernen. Jede Klasse nutzt das Angebot der Schulbücherei, die eine große Auswahl an aktuellen Büchern bereithält. Unser Förderverein unterstützt die Schulbücherei immer wieder beim Anschaffen neuer Bücher.

Frau Rose als ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Schulbücherei sucht dringend immer wieder für Ihr Team Mamas und Papas, die einmal in der Woche oder einmal im Monat den Ausleihdienst in der Bücherei übernehmen. Je mehr Mitarbeiter*innen Fr. Rose im Team hat, umso leichter lassen sich die Dienste verteilen. Der Aufruf geht besonders an die Eltern unserer Schulanfänger! Bitte melden Sie sich bei Frau Rose – annegret.rose@klambt.de oder im Sekretariat – Telefon 990500.

Soziales Lernen in der Woogbachschule

Uns ist der wertschätzende Umgang miteinander wichtig und wir legen viel Wert auf die Stärkung der **sozialen Kompetenzen** unserer Schüler. Dazu unterstützen und fördern wir die Kinder im Klassenrat und im Schülerparlament Verantwortung für sich, für die Klasse, für die Schule und für ihr Umfeld zu übernehmen. Dabei spielt das soziale Lernen von Anfang an eine wesentliche Rolle. Es wird eingebettet in den täglichen Unterricht (z.B. Herzenskreis) und fördert damit die Selbst- und Sozialkompetenz sowie den Aufbau von Einstellungen und Haltungen.

2. WICHTIGE TERMINE IM ÜBERBLICK

06.08.18	1. Schultag
07.08.18	Einschulung mit Gottesdienst
10.08.18	Fotoaktion „Mit Nils in die 1. Klasse“
16.08.18	„Gib acht, Schulanfänger!“ – Verkehrsaktion für die 1. Klassen
17.08.18	Feueralarm-Übung
27.08.18, 19.30 Uhr	Elternabend der 4. Klassen
27. - 31.08.18	Schuleinschreibung, Sekretariat geschlossen
Anfang September	Klassenfahrt der 4. Klassen nach Dahn
6.09.2018	Elternabend der 1. Klassen
25.09.2018, 19.00 h	Neuwahl des Schulelternbeirates
30.10., 19.30 h	Mitgliederversammlung des Fördervereins
06.11.18, 19.00 Uhr	Informationse Elternabend „Weiterführende Schulen“ für die 4. Klassen, anschließend Elternabende
8.11.18, 17 Uhr	Martinsfeier der Woogbachschule
16.11.18	Vorlesetag
19.-23.11.18	Tage des Lesens
04.12.17, 19.30 Uhr	Info-Elternabend Kindergarten - Grundschule
05.12.18	Beginn des Schwimmens, 3. Klassen
14.12.18, 8.00 Uhr	Adventsgottesdienst 2. Klassen
18.12.18, 8.00 Uhr	Adventsgottesdienst 3./4. Klassen
Januar/Februar 2019	Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräche, Klasse 2-4
25.01.2019	Halbjahreszeugnisse der Klassen 3 und 4, Unterrichtsschluss 12.05 Uhr

Die Termine werden laufend ergänzt. Genauere Informationen folgen.
Klasseninterne Anlässe werden durch die Klassenleitungen bekannt gegeben.

Pausenhelfer

Die Ausbildung der Pausenhelfer geht in die nächste Runde. Ausgewählte Kinder der dritten Klassen werden von Frau Stavenhagen auf ihren „Pausenhelfer-Dienst“ vorbereitet. Die Pausenhelfer sorgen täglich während der 1. Hofpause an festgelegten Stellen für einen geregelten Ablauf an den Pausenspielgeräten und bieten Spiele an. Sie tragen eine rote Schirmkappe und sind damit gut für alle zu erkennen. Durch diese Hinführung zu friedlichem Spielen ist das Pausenhelfer-Konzept also eine Art Präventivmaßnahme, die ansetzt bevor Streit entsteht.

Handy

Handys sind in der Grundschule nicht erwünscht. Wenn notwendig, benachrichtigen wir Sie über das Sekretariat. Auch können die Kinder in Ausnahmefällen von dort zu Hause anrufen.

Sollten Kinder dennoch ein Handy mitführen, kann die Schule für Beschädigungen oder Verlust keinerlei Verantwortung übernehmen.

WhatsApp ist zwar praktisch, aber erst ab 16 Jahren erlaubt. Damit ist WhatsApp für Kinder im Grundschulalter völlig ungeeignet. Weitere Informationen finden Sie unter www.klicksafe.de.

Zur Förderung der Selbstständigkeit bitten wir Sie, Ihr Kind nur noch bis zum Tor des Schulhofes bzw. der Dickmadam zu begleiten bzw. dort abzuholen.



Liebe Eltern, Omas, Tanten
Und alle sonstigen Verwandten,
ich bin ein Schulkind, nicht mehr klein,
ich geh' allein zur Schule rein.
Euch mag ich wirklich ganz, ganz sehr,
doch fällt der Abschied mir nicht schwer.
Und in der Schule, ist doch klar,
gibt's für mich keinerlei Gefahr.
Die Sicherheit schrieb es hier vor:
Erwachsene geh'n nicht durchs Tor.
Damit kein Fremder streunt hier rum,
für Kinder wär' das ziemlich dumm!
Drum gebt mit schnell noch einen Kuss,
und nun ist Schluss!

Schulweg

Jedes Jahr thematisieren die Lehrkräfte gefährliche Stellen und Situationen auf dem Schulweg. Ein wirklich gefährlicher Weg ist der Fußgängerweg ins Woogbachtal. Immer wieder berichten Eltern, dass Schulkinder mit Rollern oder dem Fahrrad diesen Weg sehr schnell herunterfahren und Probleme haben, am Ende zu bremsen. Auch nutzen viele Kinder diesen Heimweg zu Fuß! Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind diese gefährliche Stelle immer wieder. Vielen Dank für Ihre Mithilfe zum Wohle unserer Kinder!

Des Weiteren müssen Fahrräder oder Roller auf dem Schulgelände geschoben werden. **Skateboards, Inliner o.ä. sind an der Schule nicht gestattet.**

Viele Eltern bringen Ihr Kind mit dem Auto zur Schule mit der Begründung, dass der Schulweg zu gefährlich sei. Dabei übersehen sie, dass sie durch den Autoverkehr andere Kinder gefährden! Wir bitten Sie deshalb in der Nähe der Schule besonders rücksichtsvoll zu fahren, die Verkehrsregeln zu beachten und nicht verbotswidrig zu parken. Kinder lernen von Erwachsenen. Seien Sie stets Vorbild!

Die Eltern der **Burgfeldschule** bitten wir ausdrücklich beim Abholen nicht auf den Schulhof zu fahren. Sie gefährden auch Ihr Kind damit!

Die Kinder sind auf dem **Schulweg** bei der Unfallkasse Andernach gegen Unfall versichert. Bitte verständigen Sie bei jedem Unfall auf dem Schulweg sofort das Sekretariat, damit eine Unfallmeldung gemacht werden kann. Bei Schülern, die nicht unverzüglich auf direktem Weg nach Hause gehen, entfällt der Unfallschutz.

Auch Kinder, die mit dem Fahrrad kommen, sind versichert. Sie als Eltern entscheiden, ob Ihr Kind den Schulweg schon mit dem Fahrrad sicher bewältigen kann.

Fahrräder o.ä. sind grundsätzlich nicht gegen Diebstahl oder sonstige Schäden versichert.

Pausen

„Das Schönste in unserer Schule sind die Pausen“, so sagen viele Kinder. Die Bewegungspausen liegen von 9.35 – 9.55 Uhr und von 11.00 – 11.15 Uhr.

Damit die Kinder auch bei Regenwetter zwischen den Unterrichtsblöcken in die großen Spielpausen gehen können, brauchen sie geeignete Kleidung zum Spielen.

Pausenzeiten im Freien sind für Kinder im Grundschulalter von großer Wichtigkeit. Wir bitten Sie deshalb, den Kindern feste Regenkleidung mitzugeben, damit Regenpausen im Klassensaal die Ausnahme bleiben.

Schulfrühstück

Auch in diesem Schuljahr wird der Schulelternbeirat wieder einmal im Monat ein Schulfrühstück anbieten. Bei der Organisation und Zubereitung benötigen diese engagierten Eltern dringend weitere Unterstützung. Es wäre schön, wenn Sie, liebe Eltern oder auch Großeltern, unseren Schulelternbeirat dabei unterstützen könnten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Tode – Telefon 678618.

Fundsachen

Im Fundbüro unseres Hausmeisters Herr Schmitt sammeln sich im Laufe der Zeit etliche Fundsachen. Wenn Sie bzw. Ihr Kind etwas vermissen, können Sie Herrn Schmitt oder Frau Frekot, unsere Sekretärin, ansprechen bzw. in den Fundkisten nachschauen. Vor den Weihnachtsferien werden die Fundsachen für eine Woche vor dem Hausmeisterbüro ausgelegt.

Verbleibende Sachen werden anschließend zur Kleidersammlung gegeben.

Hinweis: Beschriften Sie die Sachen Ihres Kindes mit Namen, dann ist die Zuordnung leicht.

Ordnung und Sauberkeit in der Schule

Erziehung zu Sorgfalt, Rücksichtnahme, Sauberkeit und Verantwortung ist eine wesentliche Aufgabe, die entwickelt und gefördert werden muss. Eltern und Lehrkräfte sollten gemeinsam an der Verwirklichung dieses Ziels arbeiten und wir bitten Sie daher, Ihre Kinder auf folgende Sachverhalte hinzuweisen:

Im Schulhaus muss jeder Rücksicht auf andere nehmen. Dies gelingt am besten, indem man sich ruhig verhält, wegen des hohen Unfallrisikos nicht rennt oder drängelt und die Schuleinrichtung und Schulmaterialien sorgfältig behandelt.

Sportunterricht

Bitte achten Sie auf geeignete Kleidung für den Sportunterricht Ihres Kindes. Die Sportschuhe müssen eine weiße abriebfeste Sohle haben. Zudem müssen die Mädchen wegen der Verletzungsgefahr ihre Haare zusammenbinden! Daher ist es ratsam, mehrere Haargummis im Turnbeutel aufzubewahren. Auch Schmuck sollten die Kinder an den Tagen, an denen Sportunterricht stattfindet, nicht tragen. Vor allem längere Ohringe und Kettchen können schwere Verletzungen verursachen!